

Beiträge

→ Der Verbesserungsverzug nach Verbesserungszusage im Gewährleistungsrecht 701

In jüngeren Entscheidungen vertritt der OGH die Ansicht, dass im gewährleistungsrechtlichen Kontext durch die Zusage der Verbesserung seitens des Übergebers eine neue Vereinbarung zustande kommt, von der ein Rücktritt gem § 918 ABGB möglich sei. Außerdem seien auf den aus dieser Vereinbarung resultierenden Erfüllungsanspruch nicht mehr die Gewährleistungsfristen gem § 933 ABGB, sondern die allgemeine 30-jährige Verjährungsfrist anzuwenden. Der Beitrag zeigt, dass diese Ansichten ein Relikt aus dem alten Gewährleistungsrecht sind, für dessen Anwendung nach Inkrafttreten des GewRÄG 2001 keine Grundlage mehr besteht.

Von *Nina Lehfuss*

→ Die Haftung der rechtsberatenden Berufe im Spiegel der Rechtsprechung III/2017 709

Fristen, Verjährung, Schiedsrecht, Versicherung

Der Beitrag setzt die umfangreiche Übersicht der haftungsrelevanten Rechtsprechung im Beobachtungszeitraum (bis 31. 12. 2017) fort. Wie schon in den vorangegangenen Artikeln dieser Reihe wird nicht nur die österr Rechtsprechung dargestellt, sondern, soweit hier möglicherweise von Bedeutung, auch die des dBHG.

Von *Evelyn Völkl und Wolfgang Völkl*

→ Ausgewählte Rechtsfragen zum elektronisch überwachten Hausarrest (eüH) . . 716

Ergebnisse einer Bestandsaufnahme sieben Jahre nach Inkrafttreten

Zweck des Strafvollzugs ist die Resozialisierung des Straftäters. Diesem Resozialisierungsauftrag versucht der Gesetzgeber mit dem eüH als „Haft anderer Art“ seit 2010 mit einem neuen Ansatz nachzukommen. Nach anfänglicher Skepsis ist der eüH im Vollzugsalltag angekommen, stellt aber die Vollzugspraxis regelmäßig vor neue Herausforderungen. Mehrere bisher ungelöste Rechtsfragen werden unter Berücksichtigung der Rechtsprechung erörtert.

Von *Caroline Walser*

Evidenzblatt

→ Provisorialverfahren 722

OGH 20. 12. 2017, 7 Ob 179/17 z

102: Verlängerung einer „Anti-Stalking-EV“

Mit Anmerkung von Julius Schumann

→ Sachenrecht 725

OGH 20. 2. 2018, 10 Ob 10/18 w

103: Tirol: Baumeigentum trotz Wegfalls der Grundbuchsanmerkung

OGH 27. 2. 2018, 9 Ob 84/17 v 727

104: Lichtenzug durch 12 bis 15 m hohe Fichtenhecke

→ Schadenersatzrecht 729

OGH 29. 11. 2017, 7 Ob 105/17 t

105: Kein Ersatzanspruch für Trauerschmerzen/Schockschäden nach Tod des Bruders infolge Behandlungsfehlers

Mit Anmerkung von Martin Spitzer

OGH 30. 1. 2018, 2 Ob 214/17 k 732

106: Verjährungsbeginn bei unklarem Verschulden

→ Strafprozessrecht 735

OGH 14. 3. 2018, 15 Os 111/17 p, 112/17 h

107: Erschöpfung des Instanzenzugs vor Erneuerungsantrag

→ Strafrecht 737

OGH 14. 3. 2018, 13 Os 139/17 s

108: Herstellung und Besitz pornografischer Darstellungen

EvBI-Leitsätze

→ Arbeitsrecht	739
OGH 21. 3. 2018, 9 ObA 13/18 d 115: Keine Entgeltfortzahlung am Feiertag	
OGH 21. 3. 2018, 9 ObA 19/18 m	739
116: Kein Übergang überlassener Arbeitskräfte	
→ Familienrecht	740
OGH 20. 2. 2018, 10 Ob 70/17 t 117: Befristung von Unterhaltsvorschüssen (UV) – Ermessensentscheidung	
OGH 27. 2. 2018, 1 Ob 23/18 s	740
118: Betreuungsleistungen des Geldunterhaltspflichtigen	
OGH 28. 3. 2018, 6 Ob 34/18 w	741
119: Vorrang des Aufteilungsverfahrens: Räumungsanspruch hinsichtlich sonstiger Wohnung	
→ Zivilrecht	741
OGH 30. 4. 2018, 1 Ob 62/18 a 120: Verbot des Pflegeregresses – Auslegung der Übergangsbestimmung	
→ Strafprozessrecht	742
OGH 15. 3. 2018, 12 Os 27/18 i, 28/18 m 121: Keine zwingende Haftverhandlung bei Umwandlung von UHaft in vorläufige Anhaltung	
→ Strafvollzugsrecht	742
OGH 9. 4. 2018, 12 Ns 1/18 w 122: Kompetenzkompetenz im Strafvollzug durch übergeordnetes Gericht	

Sprache und Recht

→ Abstrakte Verkehrsunfälle	744
<i>Von Eduard Strauss</i>	

Standards

→ Impressum	700
→ Buchbesprechungen	742